

PIZZA
Boxx
Anrufen, abholen oder liefern
pizza-boxx.de
Tel. 0761
69 69 666
lecker, günstig
und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Dreisamtäler

20. Woche | Mittwoch, 15. Mai 2024

Gern gelesen seit über 35 Jahren.

Lörracher Straße 3 | 79115 Freiburg | Tel. 0761/45 15 - 35 53 | Info@dreisamtaeler.de | dreisamtaeler.de BZ•medien

Verkaufen mit einem
guten Gefühl



STEINHAUSER
IMMOBILIEN

Ralf Vögt – Dipl. Sachverständiger DIA
Tel. +49 (0) 7661 9350 24
www.steinhauser-immobilien.de

Dr. Wegner
Zahnarztpraxis
Dreisamtal

Vertrauensvoll,
kompetent und
sorgfältig.

Hauptstraße 9 | 79254 Oberried
Telefon 07661 4999
www.zahnarztpraxis-dreisamtal.de

Berichtigung altes Rathaus Zastler

Oberried (hs.) In der Berichterstattung zur Sanierung des ehemaligen Rathauses im Zastler in unserer Ausgabe am 8.5.2024 ist uns leider ein Fehler unterlaufen. Die Initiative zur Hinzuziehung des Architekten Rolf Boll ging ausschließlich vom Gemeinderatsmitglied Daniel Schneider (CDU) aus und nicht wie im Artikel berichtet, von Daniel Schneider und Johannes Rösch (FWG).

Verschenketag in St. Märgen

St. Märgen (dt.) Am Sonntag, 26. Mai, wird es in St. Märgen einen Verschenketag geben. Dabei darf jeder funktionstüchtige und gut erhaltene Gegenstände, welche er nicht mehr braucht, an die Straße/vor die Türe stellen. Die Gegenstände sollten dabei deutlich als zu verschenken gekennzeichnet sein. Am Abend sollten alles, was keinen neuen Besitzer gefunden hat, wieder aufgeräumt werden! Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 2. Juni.

TAIZÉANDACHT

Kirchzarten (dt.) Am 16. Mai, 19.30 Uhr wird im evang. Gemeindezentrum Kirchzarten, Schauinslandstr. 8, eine Taizéandacht gefeiert. Gesänge aus Taizé, biblische Texte, Gebet und Stille laden ein, am Abend zur Ruhe zu kommen. Christen aller Konfessionen sind eingeladen.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.

am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergackerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de

STORR

www.dreisamtaeler.de

Mehr als klimaneutral!

Bei Stahlbau Schauenberg entsteht die größte Photovoltaikanlage des Dreisamtals



Auf diesen rund 5.000 Quadratmeter großen Dachflächen der Kirchzartener Schauenberg-Werkshallen entsteht bis Ende des Jahres die größte Photovoltaikanlage des Dreisamtals.

FOTOS: GERHARD LÜCK

Kirchzarten (glü.) Mit Stolz und Freude verkündeten die geschäftsführenden Gesellschafter von Kirchzartener Unternehmen Stahlbau Schauenberg Dr. Harald Schauenberg und Dr. Guntram Winterhalter jetzt beim Pressegespräch mit dem „Dreisamtäler“: „Wir sind auf dem Weg zur Klimaneutralität und können ab 2025 mindestens 130 Prozent unserer CO2-Emissionen kompensieren.“ Möglich wird das durch eine 1,5-Millionen-Euro-Investition für eine riesen-Photovoltaik-Anlage auf den jeweils 5.000 Quadratmeter großen Dächern der Schauenberg-Produktionshallen in Kirchzarten und Ihringen am Kaiserstuhl. „Hier in Kirchzarten entsteht bis Ende 2024“, verspricht Schauenberg, „die größte Photovoltaikanlage des Dreisamtals.“ Seit der Gründung im Jahr 1958 steht der Name Schauenberg in der Stahlbaubranche für fachliche Kompetenz, Zuverlässigkeit und Flexibilität in den Bereichen Anlagenbau sowie Industrie- und Gewerbebau. Bis heute ist eine internationale Unternehmensgruppe mit über 500 Mitarbeitern entstanden, die weltweit tätig ist. Für Guntram Winterhalter ist wichtig, zunächst einen Blick



Sie sind an der PV-Planung am Schauenberg-Werk beteiligt: v.l.n.r.: Jan Engelmänn (Assistent der Geschäftsleitung), Ingo Wöhrle (EWK-Vertriebsleiter), Dr. Harald Schauenberg und Dr. Guntram Winterhalter (Schauenberg-Gesellschafter), Steffen Carboni und Peter Karrenbauer („badenovaWÄRMEPLUS“).

zurückzuwerfen: „Für uns ist der Klimawandel seit über zwanzig Jahren ein Thema und wir haben mit der Gebäudeisolierung an allen Standorten einen ersten Schritt zu mehr Energieeinsparung getan.“ Das Unternehmen habe damals bei 1.000 Tonnen CO2-Ausstoß gelegen. Ein 2016 erstelltes Energieaudit zur Identifizierung und Umsetzung energieeffizienzsteigernder Maßnahmen habe mit zahlreichen

Konsequenzen den CO2-Ausstoß auf 700 Tonnen gesenkt. Ein im gleichen Jahr eingerichtetes Blockheizkraftwerk brachte weitere 200 Tonnen Senkung. „Wir haben seitdem jede sich bietende Gelegenheit genutzt“, so Winterhalter, „um Energie einzusparen.“ Harald Schauenberg fügt als Beispiele den Kauf energiesparender Maschinen oder die Umstellung auf komplette LED-Beleuchtung an.

Planung läuft seit 18 Monaten

Doch jetzt ist der „große Wurf“ geplant. Mit fachlicher Unterstützung bei Planung, Kauf und Montage der Photovoltaik-Anlagen (PV) für Kirchzarten und Ihringen durch die „badenovaWÄRMEPLUS GmbH & Co. KG“ aus Freiburg, beim Pressegespräch mit Projektmanager Peter Karrenbauer und Projektentwickler Steffen Carboni vertreten, beginnen bald die Arbeiten für das Untergestell der Dachmontage. Dann folgen die Module und Wechselrichter sowie vielerlei Kabelarbeiten für Wechselrichter und andere Elemente. Die Arbeiten sollen in Kirchzarten und Ihringen - dort wird noch ein neuer Transformator benötigt - möglichst parallel laufen. „Wir sind seit gut einem Jahr in der Planung“, erklärt Winterhalter, „mussten mancherlei Prüfungen durchlaufen.“ Die Anlage in Kirchzarten hat eine Gesamtleistung von 678 kWp (Kilowatt Peak) und wird im ersten Jahr rund 700.000 kWh Strom liefern, die in Ihringen schafft 489 kWp und 501.000 kWh. Das ist Strom für mindestens 400 und mehr Haushalte (je nach Berechnungsgrundlage) im Jahr. Beide Anlagen sparen über 700 Tonnen CO2 ein.

Als weiterer Partner bei Schauenbergs PV-Projekt erklärte der Vertriebsleiter der EWK Kirchzarten, Ingo Wöhrle, dass die Planungen in dieser Größenordnung auch für das Kirchzartener Energieunternehmen eine Herausforderung bedeuten. Er freue sich, dass Schauenberg solch großen Wert auf Nachhaltigkeit lege. Als Netzbetreiber sei die EWK für die Netzinfrastruktur verantwortlich und werde den Strom, den Stahlbau Schauenberg selbst nicht direkt verbrauche, ins Netz übernehmen: „Schauenberg wird so für uns Kunde und Lieferant gleichzeitig.“ Die Zunahme von Photovoltaikanlagen mache deutlich, dass sich auch die EWK in ihrer Rolle als Energieunternehmen immer wieder neu aufstellen müsse. Die beiden Schauenberg-Gesellschafter freuen sich auf die Klimaneutralität ihres Unternehmens - und, dass sie das mit regionalen Partnern schaffen.

GASTHAUS
Zum Stahl
DIE ART ZU GENIESSEN

MITTAGSKARTE
WWW.ZUM-STAHL.DE

FRISCHER SPARGEL AUS OPFINGEN
IM RESTAURANT,
IN DER GARTENWIRTSCHAFT & TO GO
TÄGLICH 11.30 - 14.30 & 17 - 24 UHR

79104 FREIBURG - KARTÄUSERSTR. 99
TEL: 0761.33402 - WWW.ZUM-STAHL.DE

FRONLEICHNAM

Kirchzarten (dt.) Die Fronleichnamsfestlichkeiten in Kirchzarten beginnen um 9 Uhr mit einer Eucharistiefeyer in der St. Galluskirche, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Anschließend wird zur Prozession mit den kirchlichen Gruppierungen und den örtlichen Vereinen eingeladen. Der Prozessionsweg führt vom Kirchplatz in die Fußgängerzone zum Hotel Fortuna, dann über den Parkplatz über den Friedhof zum Kindergarten, über die Talvogtei zurück zum Kirchplatz. Erste Station ist am Hotel Fortuna, gestaltet von der kfd. Die zweite Station am Kindergarten wird von den Ministranten gestaltet. Die Pfingstfinder gestalten die dritte Station am Kirchplatz.

Es ist ein schöner Brauch, dass auch die Häuser entlang des Prozessionsweges geschmückt werden. Allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön!

PFINGST-HOCK

St. Märgen (dt.) Die Freien Wähler, Kreisvereinigung Breisgau-Hochschwarzwald, laden am Montag, 20. Mai, von 11.30 - 17 Uhr, zu einem Pfingsthock in die Schwarzwaldhalle St. Märgen ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Mittagessen gibt es von 12 bis 13 Uhr.

Zu Gast sind von 13 bis 14 Uhr Landesbäuerin des Badischen Bauernverbandes und Spitzenkandidatin der Freien Wähler zur Europawahl 2024, Christine Singer und Sylvia Rolke, Landesvorsitzende Freie Wähler Baden-Württemberg.

Melcherhofkonzert im Unteribental

Kultur trifft Landwirtschaft mit Smetana und Beethoven in der Kinderorchestrierfassung von Thomas Stapf

Buchenbach-Unteribental (de.) Der Melcherhof im Unteribental ist ein traditionsreicher Schwarzwaldhof, dessen Anfänge in das 17. Jahrhundert zurückreichen. Heute ist es der Wohnsitz des Musiker-Ehepaars Carolinā und Ernst von Marschalls. Beide waren lange Jahre in Düsseldorf als Dirigenten und Leiter der dortigen Tonhalle tätig. Vor zwei Jahren begannen sie den Melcherhof zu einem Seminarhaus und Kulturzentrum umzugestalten. Seither können dort Musiker und ganze Orchestergruppen Probenwochenenden oder -freizeiten verbringen.

Über Pfingsten wird das 40-köpfige Kinderorchester der Tonhalle Düsseldorf zu Gast im Melcherhof sein. In ihm musizieren 40 junge Musiker zwi-



Dirigentin Carolinā von Marschall in Aktion. FOTO: PRIVAT

schen 10 und 15 Jahren in voller symphonischer Besetzung mit Pauken und Harfe. Auf dem Programm stehen Arrangements der ganzen großen symphonischen Literatur. Dirigentin seit seiner Gründung im Januar 2010 ist

Carolinā von Marschall, die das Projekt gemeinsam mit ihrem Mann stetig weiterentwickelt, und auch jetzt die Einladung auf den Melcherhof in Unteribental ausgesprochen hat.

Das Ergebnis des intensiven Probens wird am Pfingstmontag auf der neuen Offenbühne des Melcherhofs zu hören sein, die mit diesem Konzert auch eingeweiht wird. Dirigentin ist Carolinā von Marschall.

Das Konzert findet am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024, um 17 Uhr statt. Ort ist die Melcherhof Offenbühne auf der Nordseite der Scheune. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Maschinenschopf statt. Der Eintritt ist frei, ein Spendenkörbchen wird aufgestellt.

www.saier.com

Seit 30 Jahren für Sie auf dem Dach!

- Dächer aller Art · Dachreparaturen
- Balkonsanierung · Solaranlagen
- Dachfenster · Fassadengestaltung

SAIER
Dachtechnik GmbH

Saier Dachtechnik GmbH
Ibenbachstraße 8
79256 Buchenbach
Tel.: +49 7661 99711
info@saier.com